

Herzenssache Tourismus Award

Im grossartigen Ambiente der Seerose ging am Samstagabend das «Festival der Gastfreundschaft» über die Bühne: Es wurde ein in allen Bereichen emotionsreicher Anlass.

Edwin Rudolf, Erfinder und Kopf der Veranstaltung, weiss jetzt, wie viele, unzählige Wetter-Apps es gibt. Die ganze Woche wurde er mit Daten für den Samstagabend bombardiert: Von heftigem Gewitter über Aufhellungen bis Landregen verhiessen die Prognosen. Nichts davon traf ein, der Wettergott bescherte den 400 Gästen einen Sommerabend der Höchstklasse! «Diese Qualifikation dürfen auch die Gewinner der Preise für herausragende touristische Leistungen in unserer Region für sich in Anspruch nehmen», wie der Leiter der Findungskommission, der Ehrenpräsident des Tourismus Forums Luzern, Walter Schmid, mehrmals betonte.

Schweizer Topniveau

Eine von drei Trophäen ging nach Goldau, in den Natur- und Tierpark. In der filmischen Laudatio und auch im kurzen Livegespräch auf der Bühne wurde klar, dass der Erfolg des Parks einen Namen hat: Anna Baumann. Die Direktorin, die einst Betriebswirtschaft studierte und im Zoo Zürich arbeitete, hat den Zentralschweizer Park in den Bereichen Tierhaltung, Gastronomie und Besucherzahlen auf Schweizer Topniveau gehievt. Heinz Koch ist der Erfinder der «Friendly Hosts», einer Gruppe von ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern, die den Touristen in Luzern «auf der Gasse» mit Informationen und praktischer Hilfe zur Seite stehen. Koch erzählte in einer witzigen Anekdote vom



Der stimmungsvolle Ring der Seerosebühne ist die Arena für Ehrungen und Shows. Hier mit den «Seejungfrauen» der Ballett-Akademie Luzern und den drei Gesangssolistinnen vom Le Théâtre Krlens-Luzern. Bilder Heinz Stelmann

entscheidenden Moment 1953 in London, als ihm die Idee einer solchen mobilen Infostelle kam. Dominik Wirth, Leiter der Tourist Information Luzern, betonte den hohen Stellenwert dieser Insti-

tution für die Tourismusregion Zentralschweiz. Die Gäste auf der Seerose bedachten die «Friendly Hosts» mit langem Applaus. Sie dürfen zu Recht stolz auf ihr Werk sein: Urs Hunkeler, Präsident

des Verwaltungsrates der Messe Luzern, und Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung und Leiter Messen, haben auf der Allmend Infrastrukturen und Weltten geschaffen, die Luzern in die ers-

te Liga der Eventstandorte unseres Landes katapultierten und das Bild eines ganzen Quartiers veränderten. Bescheiden rückte Lauber in seinen Dankesworten das «Gesamtpaket Luzern» als

Erfolgsgarant für Messen in den Vordergrund. Die Ehrungen auf der Seerosebühne wurden unterbrochen durch Showblocks, die speziell für den Anlass konzipiert wurden: So lernten die Gäste erstmals die «Seejungfrauen» des Vierwaldstättersees kennen, in anspruchsvollem Tanz dargestellt von der Ballett-Akademie Luzern. In weiteren Unterhaltungsstücken wurden Schweizer Volkslieder dargeboten, rockig-deftig arrangiert und zum Mitklatschen animierend. Das Goldene Zeitalter des Tourismus in den Zwanzigerjahren und das moderne Luzern wurden ebenfalls in Tanz und Gesang thematisiert. Stimmgewaltig im Einsatz waren Sandra Leon und Leila Vallio.

Applaus für Edwin Rudolf

Gesänglich, aber auch als sympathisch-souveräne Moderatorin agierte Irène Straub. Die Luzerner Musicaldarstellerin durfte am Schluss der stimmungsvollen Award-Verleihung unter grossem Applaus Edwin Rudolf ehren, der die Leitung dieses «Festivals der Gastfreundschaft» abgibt. Straub warnte aber alle Partner und Sponsoren: «Wenn Rudolf eine neue Anlassidee hat – und davon ist auszugehen –, dann steht er wieder umgehend bei euch auf der Matte.» Vielleicht sollte die nächste Event-Erfindung kein Outdoor-Anlass sein, damit Rudolf sein belastendes Wissen über Wetter-Apps wieder ablegen kann...

Andreas Härry



Sie pushten Luzern zum anerkannten Messestandort: Urs Hunkeler, VRP der Messe Luzern, und Markus Lauber, Vorsitzender der GL und Leiter Messen.



Strahlende Anna Baumann (Mitte): Sie hat als Direktorin Grosses erreicht im Natur- und Tierpark Goldau. Mit auf dem Foto: Regina Kaeser und Joe Michel.



Anna Hartmann, Doris Hellmüller, Dominik Wirth (alle Tourist Information Luzern) sowie Jörg Lienert (Tourismus Forum) und Patric Graber (Luzern Hotels) mit Ur-«Friendly Host» Heinz Koch (Mitte).



Showteam: die Ballett-Akademie Luzern mit den Sängerinnen Sandra Leon (l.), Leila Vallio (3. v. r.) und Irène Straub (r.).



Dank ihnen wurde die Tombola ein voller Erfolg: das Verkaufsteam des «Amazing Pink Powerteams».



Sängerin und Moderatorin Irène Straub zweifelt, ob der abtretende OK-Chef Edwin Rudolf sich in Zukunft mehr Ruhe gönnen wird.



Sie entscheiden, wer einen Tourismus Award bekommt: Daniel Salzmann, CEO Luzerner Kantonalbank, Corinne Häggi, Jörg Lienert AG Zug, TFL-Ehrenpräsident Walter Schmid und Fritz Erni, Art Déco Hotel Montana. Auf dem Bild fehlt Andreas Brennwald, CEO Frey & Cie.



Die glückliche und strahlende Gewinnerin des Tombola-Hauptpreises, einer Uhr, gestiftet von der Bucherer AG im Wert von 6400 Franken: Nicoletta Trauffer (r.) mit Freund Thomas Huber und Mutter Evita Trauffer.



Der Präsident des Tourismus Forums Luzern, Jörg Lienert, und Gattin Rosmarie waren von der Einzigartigkeit des Anlasses und der Show begeistert. Luzern und die Zentralschweiz, ein Privileg, wer hier touristisch aktiv sein darf.